

studium generale

„Wie Fake News & Verschwörungserzählungen die Demokratie bedrohen und was man dagegen machen kann.“



Agenda

1. Psychologie von Fake News und Verschwörungserzählungen

- Motive & Effekte
- aktuelle Studienlage

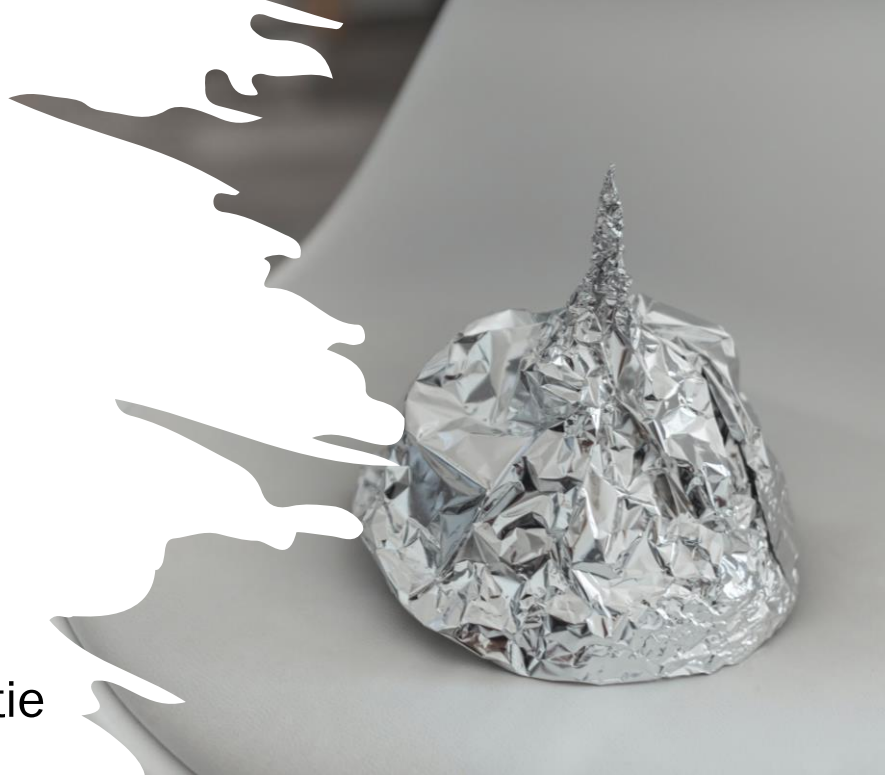
2. Gefahren für Gesellschaft & Demokratie

- Stereotype
- Antisemitismus
- Radikalisierung

3. Handlungsstrategien im Umgang mit Fake News & Verschwörungserzählungen

- Diskussion
- Strategien
- Grenzen

4. Praktische Anwendung





Handlungsstrategien

Wie mit Verschwörungserzählungen im eigenen Umfeld umgehen?

Brainstorming: Wie können wir handeln?

Austausch in Kleingruppen:

Stellen Sie sich vor, in einer Arbeitssituation werden Sie mit Verschwörungserzählungen konfrontiert.

*1. Wie würden Sie ein solches Gespräch führen?
(Setting & Situation)*

*2. Welche persönliche Grenzen dürfte es nicht überschreiten?
(Grenzen)*

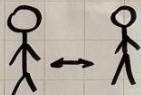
*3. Was sollte das Gespräch im Idealfall bewirken?
(Ziele)*

*4. Worauf wäre zu achten/was sollte vermieden werden?
(Rahmenbedingungen)*



in einer Arbeitssituation

Setting

- 1 zu 1 
- ruhige, neutrale Umgebung
ohne Zeitdruck

Ziele

- Austausch
 - Verständnis +
Empathie
 - kleinsten gemeinsamen
Nenner finden
- emotional kognitiv

Grenzen

- Respekt
- situativen Raum
einhalten

Rahmenbedingungen

- Anschuldigungen
 - Stagnation (+wiss. Belege)
 - Unprofessionalität
- vermeiden

Fi. | neuland



▷ Konfrontation mit VE

1. Setting / Sit. / Rahmen

- unvoreingenommen (so gut wie mgl.)
- Fragen stellen
- sich Zeit nehmen, # zw. Tür u. Angel
 - ↳ mit wem rede ich? (kolleg: innen, Klient: innen, ...) und wie? (kontext)
- unparteiisch moderieren
 - ↳ Gruppengespräche

2. Grenzen

- Diskriminierung ≠ Meinung
- persönl. Angriff, Kompetenzen absprechen
- nicht ausreden lassen
 - ↳ respektvoller Umgang fehlt
- eigene psych. Verfasstheit
 - ↳ Rückzug, Pausen
- extreme Emotionalität

3. Ziele

- Input geben, zum Nachdenken anstoßen
- Berührungspunkte schaffen
- sich gegenseitig zuhören
- auch selber gut aus Sit. gehen
- professionelles Verhalten

1. Büro

- unterschwellige Bemerkung während Pause
- Vorgesetzter

2. Ziele

- deeskalieren
- Situation versuchen zu verlassen

2. Grenzen

- private Situation
- Diskriminierung
- Absprechen von Kompetenzen

4. Grenzen des Anderen achten

- auf Augenhöhe bleiben

1. Setting & Situation

- Hilfe holen (Aktion Zivilcourage)
↳ Gruppen
- bei EP → privates Gespräch

- im kleinen Kreis / unter vier Augen

3. Ziele

- Denkanstoß für Selbstreflexion
- Öffnung für andere Weltanschauungen
- Akzeptanz & Respekt

2. Grenzen

- keine persönlichen Angriffe
- Gefahr für eigene Person

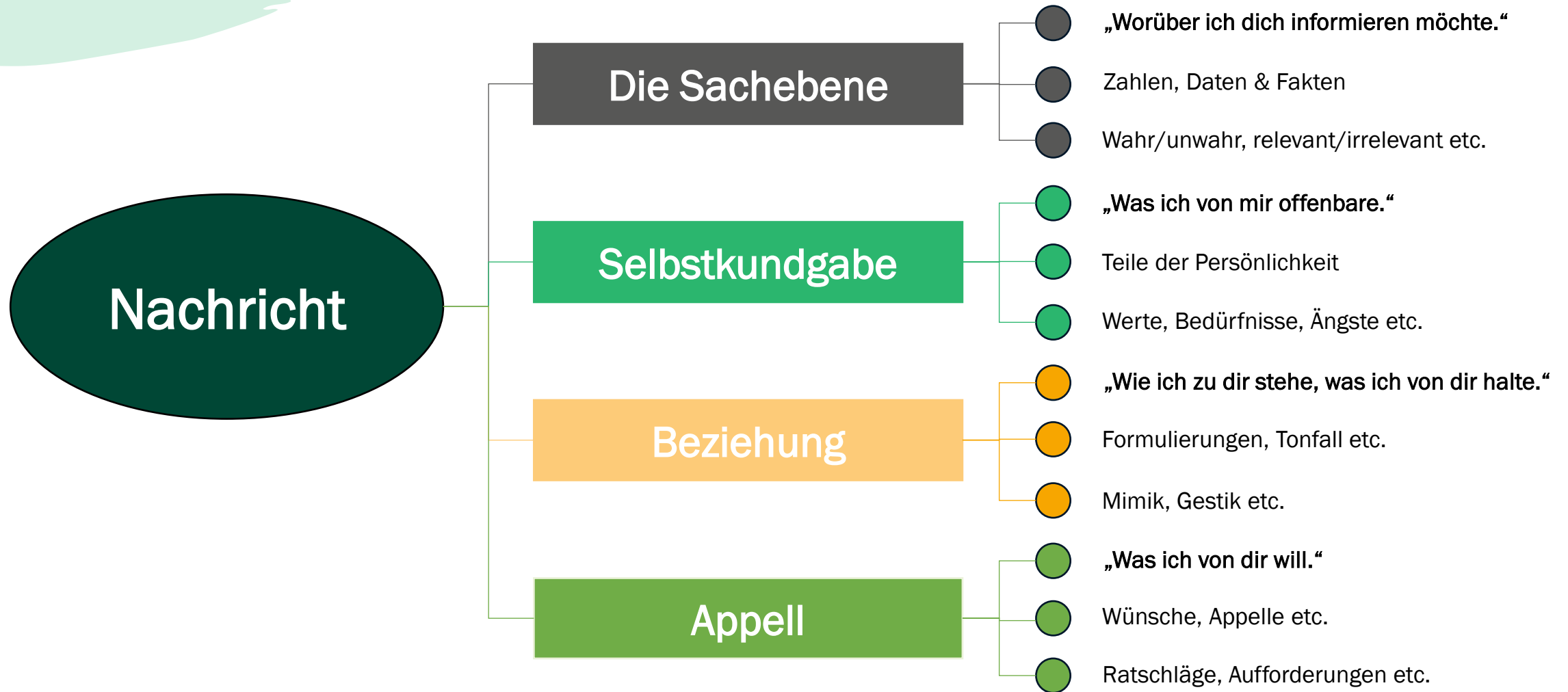
INTERVENTIONS -STRATEGIEN

4. Rahmenbedingungen

- Augenhöhe
- Akzeptanz & Respekt
- Sachlich / keine persönlichen Angriffe
- nicht nachtragend sein

— Schule
— privat

Die vier Seiten einer Nachricht:



Die vier Seiten einer Nachricht: ein Beispiel



„Was ist das Grüne in der Soße?“

Die Sachebene



„Da ist was Grünes.“

„Da ist was Grünes.“



Selbstkundgabe



„Ich weiß nicht, was es ist.“

„Mir schmeckt das nicht.“



Beziehung



„Du wirst es wissen.“

„Du bist ein:e miese:r Koch:Köchin.“



Appell



„Sag mir, was es ist.“

„Lass das nächste Mal das Grüne weg!“



Die vier Seiten einer Nachricht: Übung

Die Sachebene

Selbstkundgabe

Beziehung

Appell

Diskurs in Kleingruppe:

1. Was ist eine klassische Aussage einer verschwörungsgläubigen Person?
2. Wenden Sie das Sender-Empfänger Modell nach Schulz von Thun auf diese Aussage an.
3. Was verbirgt sich hinter der Aussage auf den vier Seiten vom **Sender**?
4. Wie interpretiert der **Empfänger** die Aussage auf den vier Seiten?

Sachebene
 - höhergestellte Elite hat Macht und wendet sie gegen uns

Beziehung
 - Du bist unwissend.
 - Jch weiß mehr als du.

Die da oben
 wollen uns schaden!

Selbstkundgabe
 - Jch fühle mich betrogen und bedröht.
 - Jch habe Angst und keine Kontrolle.

Appell
 - Sei vorsichtig! & Glaub mir.
 - Du musst die Gefahr sehen und auch Angst haben.

Die da Oben sind Schuld?

Sachebene
 - Ich habe ein Problem
 - Ich suche einen Schuldigen

Selbstoffenbarung
 - Ich habe ein Problem
 - Ich suche einen Schuldigen

Beziehungsebene
 - Ich kann ich das sagen
 - Du musst das hören (Schutz, Hilfe)

Appell
 - Ich kann ich das sagen
 - Du musst das hören (Schutz, Hilfe)

"Ich schaue mir keine Nachrichten mehr an. Man kann ja eh nichts davon glauben."

- SACHEBENE**
 - Nachrichten sind unglaubwürdig/falsch. "S+E"
- SELBSTKUNDGABE**
 - Ich vertraue denen nicht "S"
 - S konsumiert andere Medien (als ich) "E"
- BEZIEHUNG**
 - Ich will dir helfen / dich schützen "S"
 - Du hältst mich für naiv "E"
- APPELL**
 - Sei nicht so naiv / konsumiere and. Medien. "S"
 - Informiere dich besser, denn du hast keine Ahnung. "E"

Nachricht: "Du bist ein Unwissender!"

Sachebene: KE "Du hast keine Ahnung", "Du weißt es (noch) nicht"
 ? "Sie / er meint etwas zu wissen, was ich nicht weiß"

Selbstkundgabe: KE "Ich gehöre zu den Wenigen die die Wahrheit kennen."
 ? "Du glaubst an VT?"

Beziehungsebene: KE "Ich mache dich auf deine Unwissenheit aufmerksam."
 "Sei nicht so naiv"
 ? "Sei nicht so naiv", "Die Person sieht sich als Missionar"
 ↳ setzt mich herab

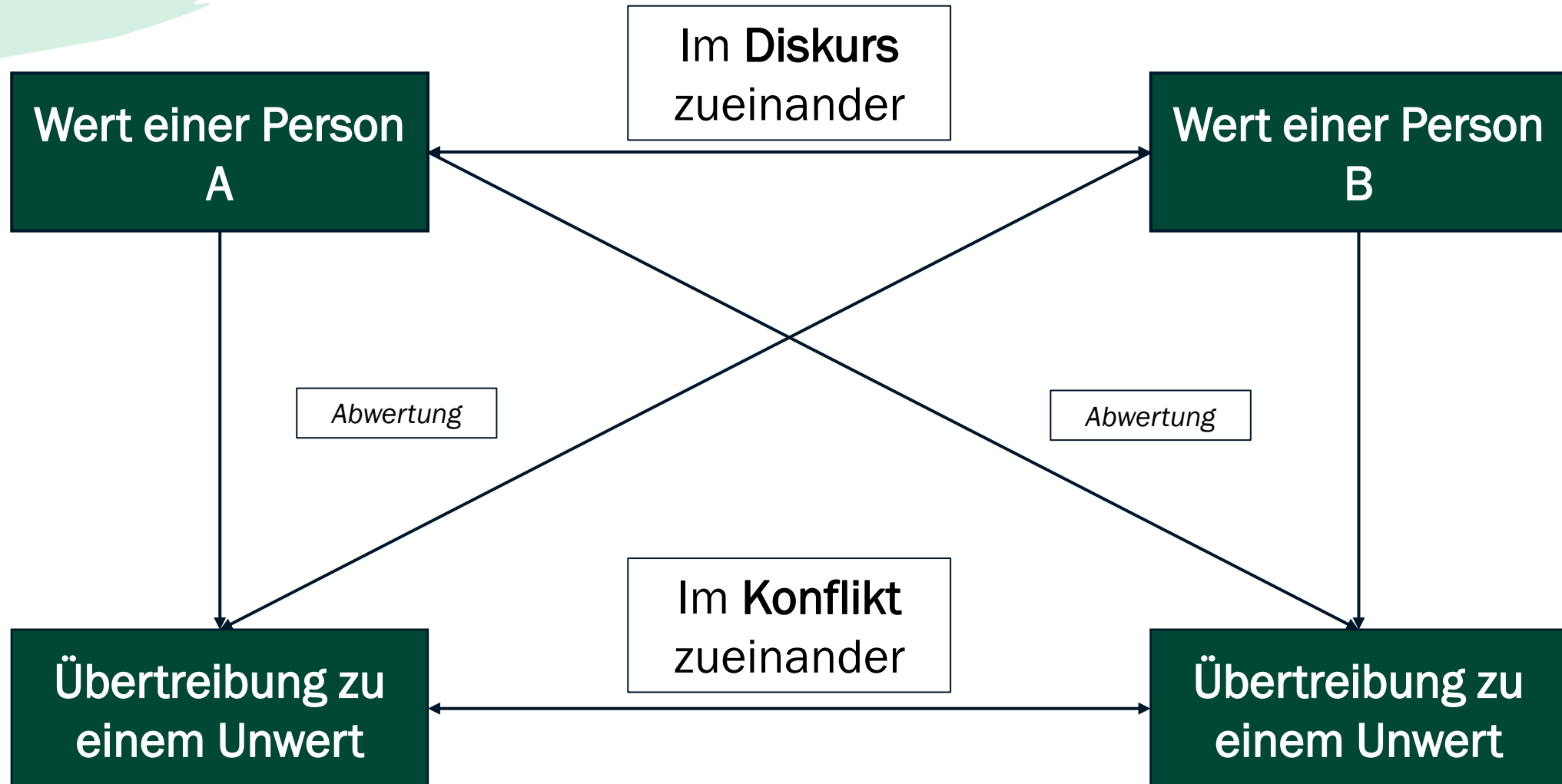
Appell: KE "Glaube an die Wahrheit (VT)?"
 ? "Informiere dich besser / richtig"

WAS WIR TOLERIEREN MÜSSEN UND WAS NICHT

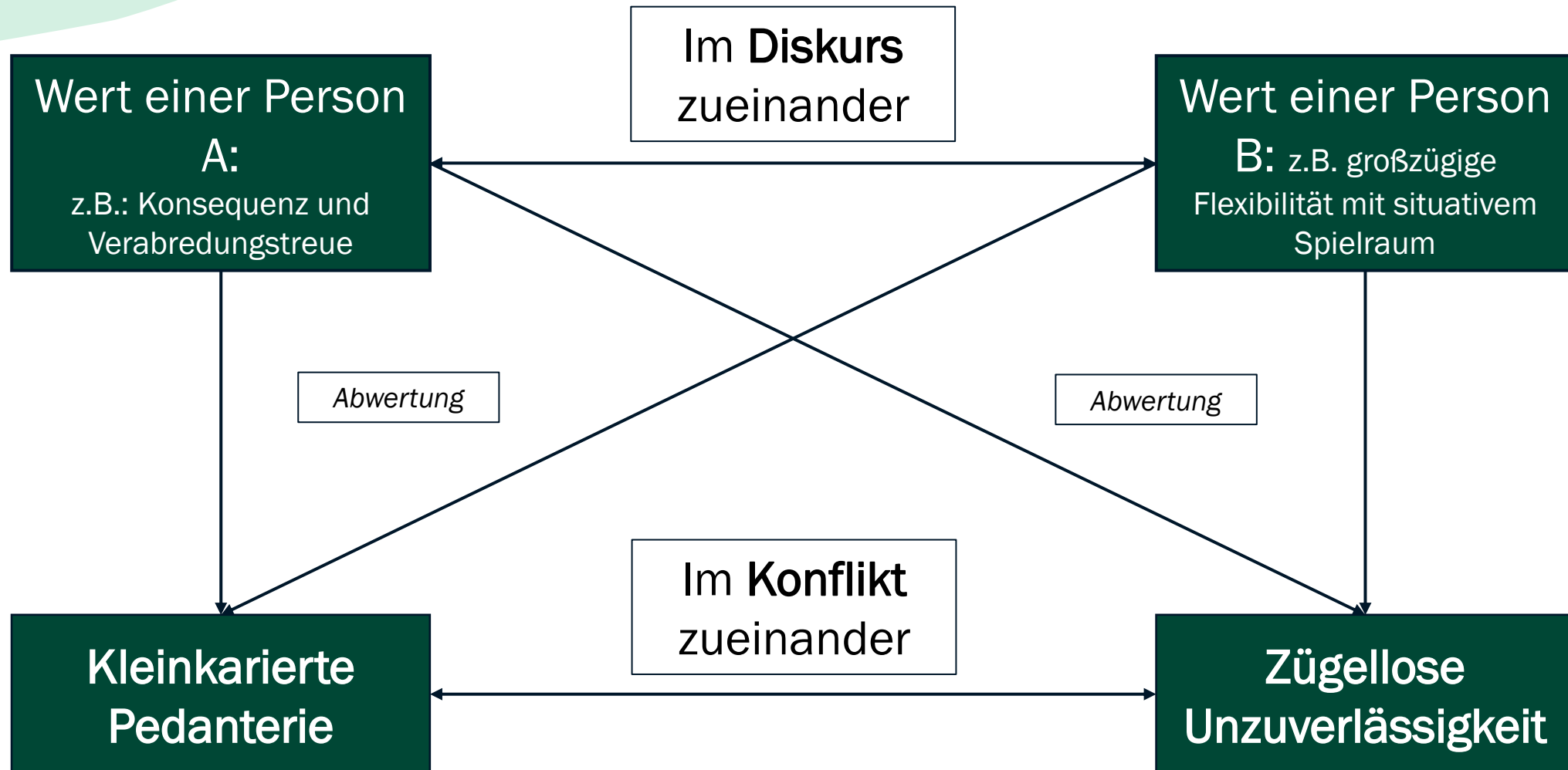
ander Erfahrung anerkennen
 ↳ MEINUNGEN akzeptieren

Recht auf Meinungsäußerung
 Diskriminierung
 Hass & Hetze

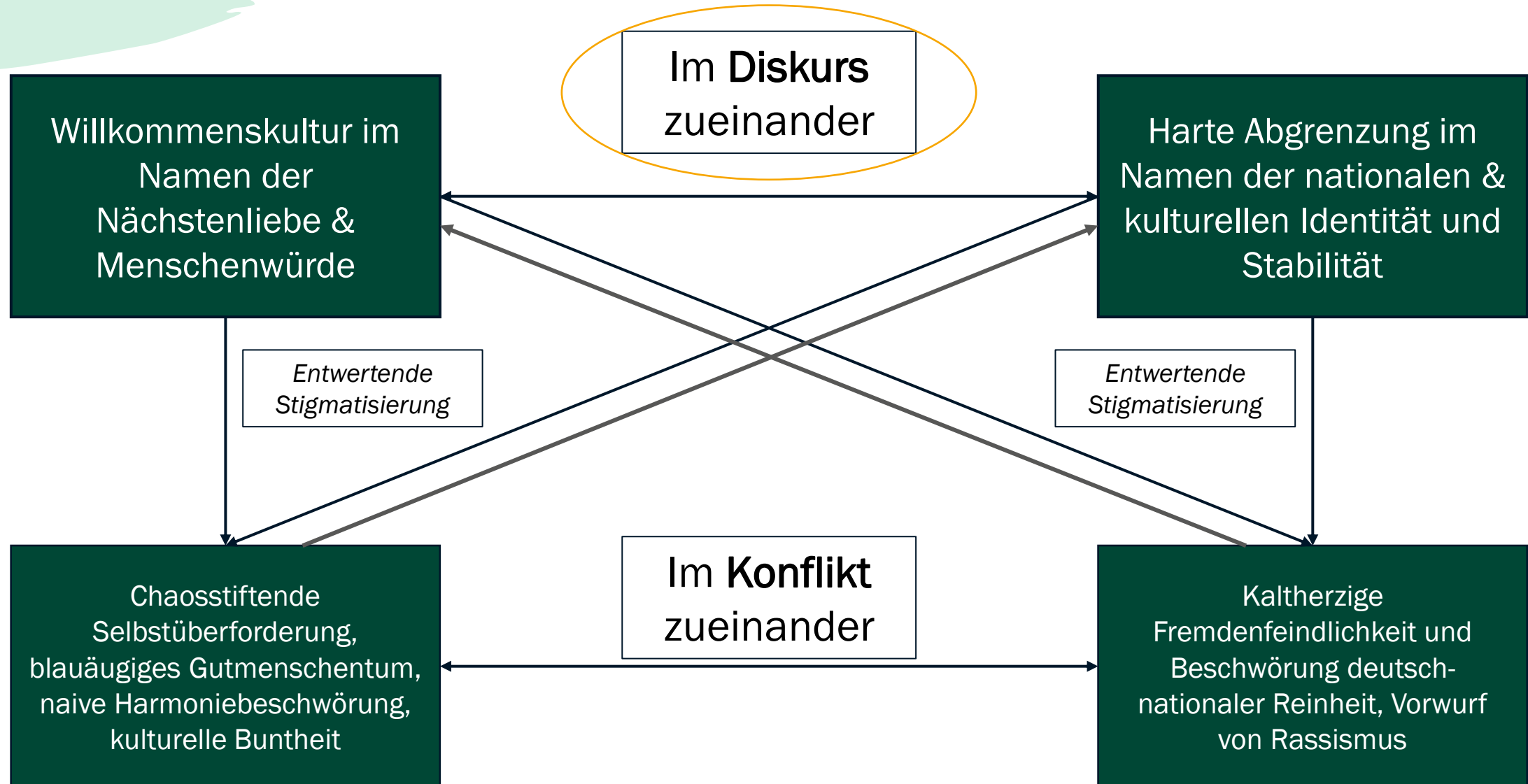
Das Wertequadrat:



Das Wertequadrat: Beispiel 1. (privat)



Das Wertequadrat: Beispiel 2. (Verhärtete Fronten in der Geflüchtetenendebatte)



Zahlen

Informationen

Fakten

Daten

Sachebene

Kommunikation



Beziehung

Werte

Ängste

Wünsche

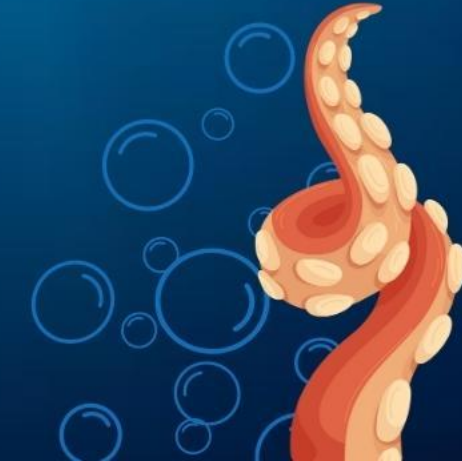
Erwartungen

Persönlichkeit

Erfahrungen

Bedürfnisse

Gefühle



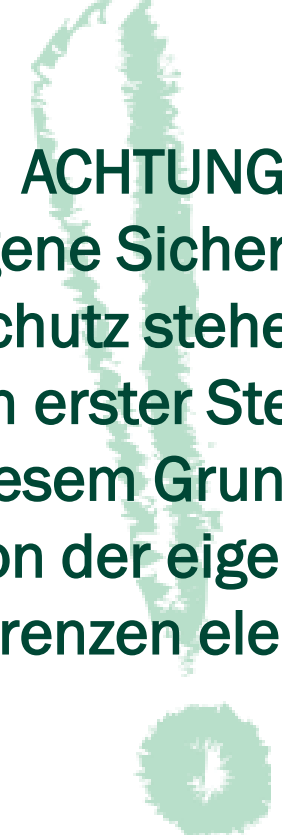
Gruppenarbeit: Rollenspiel

- 3er Gruppen bilden
- Rollenkarten zuteilen
 - !! achtet darauf, dass die Anderen eure Rollenkarten nicht lesen können !!
- 1. Szenario spielen alle Gruppen + min. ein Weiteres
- pro Szenario 5-7min Dialog, anschließend Auswertung in der Kleingruppe (Beobachter*in behält Zeit im Auge)
- Zeit insgesamt: 30 min



Tipps für die Kommunikation

- Ich der:die Normale vs. der:die Verschwörungsideolog:in (Ich = gut, Du = böse)
- mit aller Kraft die andere Person überzeugen wollen
- verhandelbaren und nicht verhandelbaren Positionen (Grenze)
- nach Möglichkeit kein vollständiger Kontakt- bzw. Beziehungsabbruch → Sog Verschwörungswelt



ACHTUNG:
Die eigene Sicherheit und Selbstschutz stehen **IMMER** an erster Stelle.
Aus diesem Grund ist die Reflexion der eigenen Ziele und Grenzen elementar.

WU ENDE / DER DIALOG?

WAS WIR TOLERIEREN MÜSSEN | UND WAS NICHT

andere Erfahrung.
anerkennen
↳ MEINUNGEN
akzeptieren

Rechtsextratismus
Diskriminierung
Hass & Hetze

- alle Geschlechtergruppen sind betroffen
- Geschlechter / Alter / Herkunft von "anderen" werden / werden nicht wahrgenommen (auch nicht wenn man "weiß")
- Erfahrungen gegen meine persönlichen Werte / Normen / Regeln etc. gehen / meine Identität
- rechtswidrige Geduldlosigkeit und Gewalt / Anspielung / ...
- Machtverhältnisse

Im Rahmen des GGs

politische
Divergenz

Kritisches
Anerkennen
von allem

Diskriminierung
Absperrung von
Kompetenz
• Da gibt es aber noch viel mehr

(non)verbale
Drohungen

rechte / absurde
Positionen

Eigene Meinungen
gedrückt werden können
Andere nicht ansprechen
Apropos Dinge, die niemand scheitern / angreifen

• Hass / Gewalt
• Diskriminierung (nicht nur von)
• wenn es allgemein für Frauen geht
• Hass / Gewalt

reine
Provokation

- Diskriminierung ist nicht
- Kritik an den Forderungen der Demokratie
- Diskriminierung ist nicht gleich Diskriminierung
- Kritik an der Idee der Demokratie ist nicht Diskriminierung

Nachfragen zu
meinen Denkan-
läufigkeiten
• Gedanke, dass ich
eine Agenda habe

- sprachliche Formen / Ausdrucksformen
- Kritik und Gegenkritik (auf nicht reinen / homogenen / Basis) gegenüber, Handlungsgruppen / Organisationen
- wenn die Person empfindlich dafür ist, sich weitere Meinungen zur Perspektive bezüglich der Situation / persönlichen Erfahrungen
- sehr wichtig ist, dass Diskriminierung
- Diskriminierung / Kritik
- Inoffizielle Gespräche
- Kritik, Unmut, Störung

verachtende Aussagen
über Familie,
Herkunft,

- diskriminierende Aussagen, Metaphern etc.
- Gewalt - Diskriminierung / Verungeltung, Verhöhnung
- Kampfsprache - diskriminierende Gesprächsform
- z.B. • if unvollständige Informationen

Personliche
Beleidigung
Drohungen
• Diskriminierung von
Gruppen / Minderheiten
• Abspreizen anderer
Gefühle, Empfinden etc.

Anti-mainstream
Positionen

Die Rede ist nicht über und bald
Der Klimawandel gibt es nicht
Die Dampfung reduziert die
Climate Change
• die Welt ist nicht
• nicht
• nicht

• Beleidigungen und Beschuldigungen
• beleidigendes, persönliche Angriffe
• unzulässige Sprache / Slang
• persönliche Gewalt / Übergriffe

• Diskriminierung
AFD-wähler
• Angriff auf Demokratie

© JODDID TH DRESDEN

- unangenehme Meinungen
- Kritik (auch wenn nicht besondere Kritik)
- falsche Informationen

Kritik (konstruktiv)
Klimakrise +
andere Meinungen - akzeptieren

Die Wissenschaft sagt
• Diskriminierung / Die Welt ist nicht
• Leute die da was best. sind, werden von
• die sind das, werden immer was mitteilen, es ist
• nicht
• nicht
• nicht

Rassismus
Entwürdigende Aussagen
Angeborene Merkmale

- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung
- Diskriminierung / Beschuldigung



Habt ihr Fragen?

Quellen

- Anne Frank Zentrum e.V. (2020). *Antisemitismus – Geschichte und Aktualität*. Verfügbar unter: https://www.annefrank.de/fileadmin/Redaktion/Shop/Dokumente/2010_AFZ_Broschuere_Antisemitismus_RZ-Online.pdf
- Amadeu Antonio Stiftung (2021). *deconstruct antisemitism! Antisemitische Codes und Metaphern erkennen*. Verfügbar unter: https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2021/11/210922_aas_broschuere-da-105x148_web_doppelseiten.pdf
- Brodnig, I. (2021). *Einspruch! Verschwörungsmymen und Fake News kontern – in der Familie, im Freundeskreis und online*. Wien: Brandstätter.
- Darmstadt, A., Lauer, S., Rafael, S. & Saal, O. Hrsg: Amadeu Antonio Stiftung (2021). *Immun gegen Fakten – Organisierte Impfgegnerschaft als Demokratiegefährdung*. Cottbus: Druckzone Verfügbar unter: https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/wp-content/uploads/2021/12/211228_aas_debate_4_impfgegnerinnen_druck.pdf
- Decker, O., Heller, A., Kiess, J. Hrsg: Brähler, E. (2022). *Autoritäre Dynamiken in unsicheren Zeiten. Neue Herausforderungen – alte Reaktionen?* Gießen: Psychosozial-Verlag GmbH & Co.KG
- Douglas, K. M., Sutton, R. M. & Cichocka, A. (2017). The Psychology of Conspiracy Theories. *Current Directions in Psychological Science* 26(6), S. 538-542.
- Filterblasen und Echokammern. Verfügbar unter: <https://webhelm.de/filterblasen-und-echokammern/>
- Fiske, S.T., Cuddy, A. J. C., & Glick, P. (2007). Universal dimension of social cognition: Warmth and competence. *Trends in Cognitive Science*, 11 (2), 77-83
- Lamberty, P. & Rees, J. H. (2021). Gefährliche Mythen: Verschwörungserzählungen als Bedrohung für die Gesellschaft. In A. Zick & B. Küpper (Hrsg.), *Die geforderte Mitte. Rechtsextreme und demokratiegefährdende Einstellungen in Deutschland 2020/21* (S. 283-299). Bonn: Dietz.
- Lewandowsky, S. & Cook, J. (2020). *The Conspiracy Theory Handbook*. Verfügbar unter: <https://www.climatechangecommunication.org/wp-content/uploads/2020/03/ConspiracyTheoryHandbook.pdf>.
- Nocun, K. & Lamberty, P. (2020). *Fake Facts. Wie Verschwörungstheorien unser Denken bestimmen*. Köln: Quadriga.
- Nocun, K./Lamberty, P. (2021). *True Facts. Was gegen Verschwörungserzählungen wirklich hilft*. Köln: Bastei Lübbe AG.
- Pörksen, B., Schulz von Thun, F. (2020) *Die Kunst des Miteinander-Redens: Über den Dialog in Gesellschaft und Politik*. Carl Hanser Verlag
- Schulz von Thun, F. (2004) *Miteinander Reden: Störungen und Klärungen*. Hamburg: Rowohlt

Kontakt



www.aktion-zivilcourage.de



www.ichbinwaehlerisch.de



@aktion_zivilcourage

@ichbinwaehlerisch



AKTION
ZIVILCOURAGE

Seminarleitung

Franka Großer: f.grosser@aktion-zivilcourage.de

Fabian Starosta: f.starosta@aktion-zivilcourage.de

Franz Werner: f.werner@aktion-zivilcourage.de